



## Niederschrift

### über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Kremperheide

Sitzungstermin: Donnerstag, 21.04.2005  
Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr  
Sitzungsende: 20:35 Uhr  
Ort, Raum: Kremperheide, Gaststätte Heidekrug

#### Anwesend sind:

Herr Baumann, Sven  
Herr Bose, Hans-Jochen  
Herr Conrad, Helmuth  
Herr Fritsche, Gunnar  
Herr Jahn, Just  
Herr Lipp, Heiko  
Herr Meisiek, Michael  
Frau Mölln, Elfriede  
Herr Purwins, Thorsten  
Herr Rave, Thomas  
Herr Richert, Helmut  
Herr Rönnau, Ernst-Willy  
Frau Stechemeßer, Eva-Maria  
Herr Stegen, Joachim  
Herr Worf, Oliver

#### Entschuldigt fehlen:

Frau Adamski, Ilona  
Herr Plünzke, Wolfgang

#### Weiter anwesend:

Frau Hintz, Sylvia, Gleichstellungsbeauftragte

Schriftführer: Herr Babendreier, Rolf

Frau Bürgermeisterin Stechemeßer eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung um 19.30 Uhr und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung gibt Frau Stechemeßer einen Antrag der SPD - Fraktion auf Erweiterung der Tagesordnung bekannt: „Einrichtung einer 10. Klasse an der Hauptschule Krempe (qualifiziertes 10. Schuljahr)“, Begründung erfolgt mündlich. Der Antrag wird von Herrn Fritsche erläutert. Nach Aussprache wird über den Antrag wie folgt abgestimmt: dafür 4 Stimmen, dagegen 11 Stimmen.

Weiterer Antrag: „Benennung eines verantwortlichen Gemeindevertreters für die Internetpräsenz der Homepage der Gemeinde Kremperheide“ Begründung erfolgt mündlich). Der Antrag wird von Herrn Fritsche begründet. Über den Antrag wird wie folgt abgestimmt: dafür 3 Stimmen, dagegen 12 Stimmen.

Frau Bürgermeisterin Stechemeßer beantragt die Erweiterung der Tagesordnung um folgenden Punkt 3a) „Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben“ Beschlussfassung: dafür einstimmig

## Tagesordnung

Beginn: 19:30 Ende: 20:35

1. Beschlussfassung über eventuelle Einwände gegen das Protokoll vom 03. März 2005
2. Einwohnerfragestunde
3. Bericht der Bürgermeisterin
  - a) Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben
4. Beschlussfassung über die Haushaltsrechnung 2004
5. Beratung und Beschlussfassung über die Herstellung eines Bohrbrunnens
6. Beratung und Beschlussfassung über die Weiterführung der SbH-Maßnahme
7. Beratung und Beschlussfassung über die Übernahme von Schülerbeförderungskosten
8. Beratung und Beschlussfassung über die Dachsanierung des Pavillons auf dem Spielplatz Birkenweg
9. Zustimmung zur Wahl des stellvertretenden Wehrführers
10. Beratung und Beschlussfassung über eine eventuelle Stellungnahme zur 2. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 der Gemeinde Heiligenstedten -Nahkamp –
11. Mitteilungen und Anfragen

# Protokoll

## zu 1 Beschlussfassung über eventuelle Einwände gegen das Protokoll vom 03. März 2005

Protokoll:

Es liegen keine Einwendungen gegen das Protokoll vom 03. März 2005 vor.

## zu 2 Einwohnerfragestunde

Protokoll:

Herr Mölln weist darauf hin, dass die Badezone im Bereich des Badesees gesäubert werden sollte. Frau Stechemeßer antwortet hierauf, dass in der Badesaison eine tägliche Reinigung erfolgt.

## zu 3 Bericht der Bürgermeisterin

Protokoll:

Frau Stechemeßer berichtet über folgende Angelegenheiten:

- Herr Pastor Scheel hat sich für einen gemeindlichen Zuschuss bedankt.
- Die Einwohnerzahl gemäß Statistik beträgt 2.596.
- Die Umrüstung der Elektroanlage beim Sportheim ist in Auftrag gegeben und wird in Kürze fertig gestellt.

### a) Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben

Der Gemeindevertretung liegt ein Verzeichnis mit 2 außerplanmäßigen Ausgaben vor. Der Finanzausschuss hat hierüber in der Sitzung am 07.04.2005 beraten. Er empfiehlt der Gemeindevertretung, die außerplanmäßigen Ausgaben zu genehmigen.

Abstimmung: dafür einstimmig

## zu 4 Beschlussfassung über die Haushaltsrechnung 2004

Protokoll:

Herr Rönnau berichtet, dass der Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung die Prüfung am heutigen Tage vorgenommen hat. Beanstandungen sind nicht erfolgt, lediglich ein Hinweis. Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2004 zu genehmigen.

Abstimmung: dafür einstimmig

## **zu 5 Beratung und Beschlussfassung über die Herstellung eines Bohrbrunnens**

### **Protokoll:**

Frau Stechemeßer trägt vor, dass die Angelegenheit von ihr erneut auf die Tagesordnung gesetzt wurde, da die WVK - Fraktion eine Anfrage an das Amt Krempermarsch hinsichtlich rechtlicher Mängel gerichtet hat. Es wurde um Erläuterung zum Vergabeverfahren und zur haushaltsrechtlichen Deckung gestellt. Des Weiteren wurde nach einer Stellungnahme des Wehrführers bzw. eines anderen Fachmannes gefragt.

Herr Baumann erläutert hierzu, dass er von der Verwaltung erwartet hätte, dass diese Fragen in der Sitzung bzw. in einer entsprechenden Vorlage geklärt worden wären.

Frau Stechemeßer erläutert, dass hinsichtlich der geringfügigen Überschreitung der Wertgrenze für eine beschränkte Ausschreibung von einer solchen zugunsten einer freihändigen Vergabe abgesehen werden sollte, da sonst noch weitere Kosten für Ingenieurleistungen entstehen würden und im Übrigen bei Ausführung durch zwei unterschiedliche Firmen Gewährleistungsprobleme entstehen könnten.

Frau Stechemeßer beantragt, den bisherigen Beschluss der Gemeindevertretung zur Auftragsvergabe aufrecht zu erhalten.

Abstimmung: dafür 11, dagegen keine, Stimmenthaltungen 4

## **zu 6 Beratung und Beschlussfassung über die Weiterführung der SbH-Maßnahme**

### **Protokoll:**

Der Gemeindevertretung liegt ein Schreiben des Amtes Krempermarsch hinsichtlich der Weiterführung des SbH-Projektes ab dem Schuljahr 2005/2006 vor. Die Kosten für die Gemeinde Kremperheide betragen hieraus 2.751,55 Euro. Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, sich grundsätzlich an dem Projekt weiter zu beteiligen. Von Seiten des Fördervereins ist jedoch ein Rechenschaftsbericht vorzulegen und gegebenenfalls Frau Driever-Bohmann zu einem persönlichen Gespräch einzuladen.

Über die Empfehlung des Finanzausschusses wird wie folgt abgestimmt: dafür einstimmig

## **zu 7 Beratung und Beschlussfassung über die Übernahme von Schülerbeförderungskosten**

### **Protokoll:**

Es liegt der Gemeindevertretung ein Schriftsatz der Stadt Itzehoe vom 15.02.2005 hinsichtlich der Beförderungskosten für auswärtige Schülerinnen und Schüler der 10. Hauptschulklassen in Itzehoe vor.

Der Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 07.04.2005 empfohlen, dass die Bürgermeisterin den einzelnen finanziellen Auswand der Gemeinde Kremperheide erkunden möge. Dies ist laut Bericht der Bürgermeisterin zwischenzeitlich erfolgt. Nach Überprüfung und Abgleich mit gültigen Preisen für Schülermonatskarten ergeben sich Unstimmigkeiten. Es wird aus der Gemeindevertretung angeregt, dass der Sachverhalt vom Amt mit der Stadt Itzehoe geklärt wird, die Kostenfrage abschließend geprüft wird und auch die Frage erkundet wird, welche Itzehoer Schule die Kremperheider Schüler besuchen. In Frage kommen würde auch nach neuester Kenntnis ein Besuch der Schule Wellenkamp. Die Gemeindevertretung beschließt dementsprechend einstimmig.

## **zu 8 Beratung und Beschlussfassung über die Dachsanierung des Pavillons auf dem Spielplatz Birkenweg**

### **Protokoll:**

Frau Bürgermeisterin Stechemeißer berichtet über das Angebot einer überwiegend von Kremperheide aus operierenden dänischen Firma den Pavillon auf dem Spielplatz mit einer neuen Dacheindeckung zu versehen. Die entsprechenden Kosten will die Firma der Gemeinde Kremperheide spenden.

Aus steuerlichen Gründen ist es jedoch erforderlich, eine Rechnung zu stellen. Der Rechnungsbetrag soll dann der Gemeinde wieder als Spende zurückfließen. Von Seiten der Verwaltung wird darauf hingewiesen, dass die Gemeinde, da die Firma eine Rechnung auf Nettobasis stellt, die in Deutschland gültige Umsatzsteuer an das Finanzamt abzuführen hat, so dass endgültig als Kostenanteil bei der Gemeinde die Umsatzsteuer verbleiben wird.

Eine entsprechende Empfehlung hat der Finanzausschuss ausgesprochen. Die Gemeindevertretung folgt der Empfehlung einstimmig.

## **zu 9 Zustimmung zur Wahl des stellvertretenden Wehrführers**

### **Protokoll:**

Frau Bürgermeisterin Stechemeißer berichtet, dass die Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr am 21.02.2005 Herrn Helmut Schlüter zum stellvertretenden Wehrführer gewählt hat. Gemäß § 11 Absatz 3 des Brand -schutzgesetzes bedarf die Wahl der Zustimmung der Gemeindevertretung.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Zustimmung zu erteilen. Herrn Helmut Schlüter wird die Ernennungsurkunde ausgehändigt und es erfolgt Vereidigung.

## **zu 10 Beratung und Beschlussfassung über eine eventuelle Stellungnahme zur 2. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 der Gemeinde Heiligenstedten -Nahkamp -**

### **Protokoll:**

Der Gemeindevertretung liegt die Satzung der Gemeinde Heiligenstedtenerkamp über die 2. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 der Gemeinde Heiligenstedtenerkamp für das Gebiet „Katenkoppel, Galgenkoppel, Brammannkoppel" vor. Der Inhalt wird zur Kenntnis genommen. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, keine Anregungen oder Bedenken vorzutragen.

## zu 11 Mitteilungen und Anfragen

### Protokoll:

- a) Frau Stechemeißer berichtet, dass die Tankstelle in Kremperheide wieder in Betrieb ist.
- b) Zur Vertragslaufzeit mit dem TSV Kremperheide berichtet Frau Stechemeißer, dass der Vertrag vom Jahre 2002 an für 50 Jahre abgeschlossen wurde.
- c) Frau Stechemeißer gibt bekannt, dass sie sich vom 26.04. bis 11.05.2005 in Urlaub befindet.
- d) Es wird die Pflege des Verbindungsweges Sachsenweg - Pommernweg erörtert.
- e) Herr Fritsche bittet, ihm den auf der Basis der Benutzungsordnung des Schulverbandes mit dem TUS Krempe abgeschlossenen Vertrag zu übersenden.
- f) Herr Fritsche erkundigt sich nach dem Wochenmarkt beim Gemeindezentrum. Frau Stechemeißer berichtet über die vorbereitenden Arbeiten.
- g) Herr Bose erkundigt sich nach den Aktivitäten der Verkehrswacht. Frau Stechemeißer berichtet hierzu, dass verschiedene Aktivitäten in der Gemeinde möglich sind, wie z.B. Verkehrserziehung, Mopedunterricht etc.
- h) Herr Richert weist auf ein am 01. Mai in Kraft tretendes Gesetz über die Haltung von Hunden hin.

Die Gleichstellungsbeauftragte Frau Hintz berichtet über die eingeführten SOS-Karten für Kinder und Jugendliche.